



# Erfrischung am und im Wasser

**ZURZIBIET** (hb/ire) – Wenn es zu heiss wird, ist es an den Flüssen am schönsten. Dabei ist es egal, ob man nun mit dem Motor- oder dem Schlauchboot auf dem Rhein unterwegs ist. Wer nach mehr Abkühlung lechzt, begibt sich ins kühle Nass – das ist herrlich belebend. Hunde geniessen diese Art der Abkühlung genauso.

Steigen die Temperaturen, wächst auch der Durst. So haben Otti und Silvia Deppeler auf ihrem Hof in Hottwil beobachtet, wie ein Reh Wasser aus einem Trog schlürft. Ähnlich wohltuend muss für zwei Jungs in Villigen der Sprung in den sechseckigen Halseisenbrunnen gewesen sein.

Etwas gemächlicher lässt man es im Altersheim Döttingen angehen. Vor dem palmengeschmückten Eingang können die Senioren ihre Füsse in ein Planschbecken tauchen – für Elsbeth Haueter und Erika Gartmann ein Genuss, besonders, wenn der Zivildienstleistende Martin Trajkovski noch Wasser dazugiesst.

